

# Karlsruhe: Streit im Facharbeiter-Hotel

☒ In der badischen Stadt des Rechts ist es im Asylantenheim an der Durlacher Straße zu einer bunten Auseinandersetzung gekommen. Die Polizei konnte bei dem Treiben kaum mithalten und musste alle Karlsruher Streifenwagen ins Spiel bringen. Doch der Reihe nach.

[„KA-News“](#) erzählt die Geschichte so:

*Karlsruhe (pol/trs) – Die Polizei musste am späten Montagabend zwei Mal zu gewalttätigen Auseinandersetzungen in die Landesaufnahmestelle für Flüchtlinge (LAST) in der Durlacher Allee ausrücken. Gegen 21 Uhr kam es zunächst zu verbalen Streitigkeiten zwischen zwei Personengruppen unterschiedlicher Nationalität. Im weiteren Verlauf bekam ein 18-jähriger Mann eine Glasflasche auf die Stirn geschlagen und erlitt eine stark blutende Platzwunde oberhalb des Auges.*

*Die Gruppe um einen bislang unbekanntes Tatverdächtigen zog sich im Anschluss in verschiedene Zimmer der LAST zurück. Wenig später wurde bekannt, dass im Rahmen dieser Auseinandersetzung auch ein 20-jähriger Mann mit einem Messer am linken Arm verletzt wurde.*

*Beide Verletzten wurden zur Behandlung in Krankenhäuser gebracht. Gegen 23 Uhr musste die Polizei erneut mit starken Kräften in der LAST einschreiten, weil sich nach Aussagen eines Anrufers mehrere mit Messern bewaffnete Personen zusammengerottet hätten, die sich für die vorausgegangenen Übergriffe rächen wollten.*

*Nachdem alle zur Verfügung stehenden Streifenwagen vor Ort eingetroffen waren, gestaltete sich die Klärung der Geschehnisse jedoch schwierig, da keiner der anwesenden Personen Angaben machen wollte. Verletzte Personen wurden*

*bislang nicht festgestellt. Allen anwesenden Männern wurde im Falle weiterer Auseinandersetzungen der Polizeigewahrsam angedroht, wie die Polizei Karlsruhe mitteilt.*

Man spürt förmlich die herzliche Dankbarkeit der „Flüchtlinge“, dass sie der Gewalt ihrer Heimatländer entfliehen konnten...